

Kursbeschreibung Handball (im Ergänzungsfach Sport)

| |
|--|
| <p><u>Bewegungsfeldgruppe:</u> B</p> <p><u>Thema des Kurses:</u> Handball – Verbesserung individual-, gruppen- und mannschaftstaktischer Maßnahmen</p> <p><u>Bewegungsfeld:</u> Spielen</p> |
| <p><u>Leitidee:</u> Die SuS erarbeiten sportspielspezifische Grundfertigkeiten im Handball bzw. entwickeln diese weiter, um diese in individual-, gruppen- und mannschaftstaktischen Spielsituationen anzuwenden. Dadurch sollen sie individuelle und mannschaftliche Handlungskompetenz erwerben, die es ihnen ermöglicht, zusammen fair Handball zu spielen. Dabei hat das Erlernen und Verbessern von Grundelementen der Technik und spezifischen Bewegungsformen eine genauso große Bedeutung wie das Analysieren, Üben und Anwenden von taktischen Elementen, die auch in anderen großen Sportspielen wie Basketball und Fußball zur Anwendung kommen.</p> |
| <p><u>Kompetenzerwerb:</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <ul style="list-style-type: none">• trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil von Handball (z. B. Kurzsprints, Ausdauerprofil im Handball, ggf. Kraft, Beweglichkeit im Schultergürtel und der Beinmuskulatur, Koordination im Bereich der Sprungfähigkeit, Hand-Auge-Koordination). IK• erarbeiten, erproben und demonstrieren sportspielspezifische Grundfertigkeiten im Handball (z. B. Dribbeln, Passen, Fangen, Werfen (Schlagwurf, Sprungwurf, Laufwurf, Freiwurf, ...), peripheres Sehen, Wahrnehmungsfähigkeit). IK• setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbständig zu planen und zu gestalten. PK• planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen. PK• erarbeiten und erproben und bewältigen einfache individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen (z. B. Finten, Anspiel an den Kreis, auf Außen, 9-Meter-Situation, Auslösehandlungen wie Kreuzen, Einlaufen, ..., 1-1, 2-2, 3-3, Überzahlsituationen). IK• analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten (z. B. Entscheidungstraining, Wenn-dann-Regeln). PK• verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere (z. B. Spielanteile unterschiedlicher SuS reflektieren, Sachlichkeit vs. Eskalation). PK |
| <p><u>Inhalte</u></p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende motorische Fähigkeiten (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination)• Grundelemente der Technik und spezifische Bewegungsformen (z. B. Passen, Fangen, Werfen, Tempogegenstoß, Sprungwurf, Fallwurf, Blocken, ...)• individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen (z. B. Finten, Passives Spiel, reduzierte Übungs- und Spielformen wie 1-1, 2-2, 3-3, Angriffs- und Abwehrverhalten bei 6-0, 5-1, 4-2) |
| <p><u>Leistungsbewertung</u></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• Entwickeln und Demonstrieren von angemessenen Lösungen für technische und taktische Bewegungsprobleme (möglich z. B.: Sprungwurf, Verhalten auf unterschiedlichen Positionen (Rückraum, Außen, Torwart im 6-0) <p>Prozessbezogene Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• Planen und Gestalten von Lern-, Übungs- und Spielarrangements (z. B. Erarbeiten von Lösungen als Angreifer im 1-1)• Analyse von Spielsituationen (z. B. Entscheidungsverhalten, usw.)• Fair Play |
| <p><u>Unterrichtsmaterial</u> eigener Handball (nur wenn vorhanden)</p> |
| <p><u>Bemerkungen</u> --</p> |

Gymnasium Sulingen, 05.02.2019

Kursbeschreibung Handball
(im Ergänzungsfach Sport)